



Wissenschaftliches Arbeiten

Studium generale WS 2018/19

www.htwg-konstanz.de/studium-generale

Liebe Studierende,

wir möchten Ihnen das neue Angebot des Studium generale für das Wintersemester 2018/19 vorstellen.

Um Ihnen einen besseren Überblick über das Angebot zu ermöglichen, ist das Programm in sieben Themenbereiche aufgeteilt:

- Ethik & Nachhaltigkeit
- Fremdsprachen & Interkulturelles
- Innovation
- Projekte
- Soft Skills & Schlüsselqualifikationen
- Theater, Musik, Medien, Kunst
- Wissenschaftliches Arbeiten

Die Programme der einzelnen Themenbereiche sind alphabetisch nach Veranstaltungstitel geordnet.

Sofern auf „besondere Aushänge“ verwiesen wird, so finden Sie diese am Aushang „Studium generale“ neben dem Raum C106, an den Aushängen der entsprechenden Fakultäten oder auf den Homepages der Fakultäten!

Sollten in der Auflistung nur die anzurechnenden SWS aufgeführt sein, können die zu erwerbenden ECTS-Punkte bei der Leitung der jeweiligen Veranstaltung erfragt werden.

Wenn Sie für Ihren Studiengang einen Leistungsnachweis erwerben möchten, ist es ratsam vorab im Studiengang zu klären, ob die Studium generale Veranstaltung im Studiengang angerechnet wird.

Wie immer finden Sie weitere Informationen unter:

www.htwg-konstanz.de/studium/ergaenzende-studienangebote/studium-generale/

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Teilnahme an interessanten Veranstaltungen.

Ihr Team Studium generale

Leitung Studium generale:

Prof. Peter Franklin, HTWG Konstanz, franklin@htwg-konstanz.de

Referentin Studium generale:

Katja Schuler, HTWG Konstanz, kschuler@htwg-konstanz.de

STUDIUM GENERALE Wintersemester 2018/19

Studium generale Themenbereich

Wissenschaftliches Arbeiten

Inhalt

Empirische Forschung und Datenanalyse mit SPSS	4
Fit für die Thesis – Grundkurs im wissenschaftlichen Schreiben (Dienstagkurs).....	6
Fit für die Thesis – Grundkurs im wissenschaftlichen Schreiben (Mittwochskurs).....	7

Empirische Forschung und Datenanalyse mit SPSS

Lehrende/r:	Prof. Dr. Leo Schubert
Kontakt:	leo.schubert@htwg-konstanz.de
Termine:	Vorbesprechung: Do 02.10.18; 12:30-13:00 Uhr im F102
Beginn:	3 Blocktage: Sa. 06.10.18; 8:30-17:30 Uhr P210 Fr. 12.10.18; 8:30-17:30 Uhr P210 Sa. 13.10.18; 8:30-17:30 Uhr P210
Zeit:	s. o.
Raum:	s. o.
Prüfungsart:	S & L: un- und benotete Leistung
ECTS/SWS:	3 ECTS/ 2 SWS
Max. Teilnehmende:	15

Beschreibung: Die Teilnehmer lernen einleitend die Grundlagen empirischer Forschung kennen. Dazu zählen unter anderem der kritische Rationalismus, die verschiedenen Typen empirischer Forschung (wie z.B. Experimentelle Tests oder Deskriptive Survey Modelle), deren Design und der Forschungsprozess, sowie Fragen der Stichprobengestaltung und der Erhebungsmethoden.

Die Einführung in die Statistik- und Datenanalyse-Software SPSS (Statistical Package for Social Sciences) erfolgt anhand von Übungsbeispielen zur Datenaufbereitung, -analyse und Berichtserstellung. Um die Analysekompetenz zu erweitern werden auch multivariate Datenanalysemethoden (z.B. die Hauptkomponentenanalyse) vorgestellt und mittels SPSS angewendet. Einige dieser Instrumente können als methodische Grundlagen für die sog. „Business Intelligence“ bezeichnet werden.

Die Erörterung der empirischen Forschung wird durch Übungen ergänzt. Die Arbeit mit der Datenanalyse-Software SPSS erfolgt primär anhand von Aufgabenstellungen die am PC durchgeführt werden.

[zurück](#)

Lernziele

Die Studierenden

- lernen empirische Studien zum Bereich der Sozialforschung gestalten
- können die Qualität von Studien der empirischen Sozialforschung beurteilen
- beherrschen die grundlegenden Funktionen die das Statistiksoftware SPSS (Statistical Program for Social Science) bietet
- vertiefen Kenntnisse in der deskriptiven sowie induktiven Statistik
- kennen einige multivariate Datenanalyseverfahren

Inhalte

- Kritischer Rationalismus und wissenschaftliche Erklärungen
- Design diverser Forschungsprozesse
- Gestaltung des deskriptiven Survey Modells „Marktforschung“ (Stichprobengröße und Ergebnisgenauigkeit, Stichprobenauswahlverfahren und Repräsentativität, Erhebungsmethoden und die Qualität der Ergebnisse)
- SPSS-Grundlagen: z.B.: Datenexport und -import, Erfassung Gestaltung und Aufbereitung der Daten, Kontrolle eines Datensatzes, Transformation von Datensätzen, Mergen von Datensätzen, Anwendung deskriptiver- und induktiver Statistik-Funktionen und Modelle (z.B. partielle Korrelationen oder Hypothesentesten mittels Varianzanalyse), Einsatz multivariater Datenanalyseverfahren (z.B.: Baumdiagrammanalyse, Hauptkomponentenanalyse, Mehrdimensionale Skalierung).

Methoden

- Vorlesung
- Übungen zu Gestaltungsfragen im Rahmen der empirischen Forschung
- PC-Labor: Anwendungsübungen mittels SPSS anhand von Daten aus empirischen Studien.

Hinweis/ Sonstiges

- Grundkenntnisse in Statistik werden vorausgesetzt!

Fit für die Thesis – Grundkurs im wissenschaftlichen Schreiben (Dienstagskurs)

englischer Veranstaltungstitel	Fit for your thesis – Foundation course in academic writing
Lehrende	Dr. Monika Oertner
Kontakt	schreibberatung@htwg-konstanz.de Bitte geben Sie bei der Anmeldung Matrikelnummer, Studienfach, Semester und gewünschten Kurstag an!
Termin(e)	14 Sitzungen dienstags, 11.30–13 Uhr
Beginn	Dienstag, 09. Oktober 2018
Zeit	11.30–13 Uhr
Raum	M 002
Prüfungsart	wahlweise benotet oder unbenotet
ECTS/SWS	2/2
max. Teilnehmerzahl	50

Beschreibung:	Der Grundkurs im wissenschaftlichen Schreiben ist für Studierende aller Fächer und Semester geeignet. Im Kurs werden Schreibfähigkeiten trainiert, die für die Abschlussarbeit, aber auch in Beruf und Alltag hilfreich sind. Empfohlen wird, den Kurs im Laufe des fortgeschrittenen Studiums zu absolvieren (kurz vor Abgabe der Thesis ist ein Crash-Kurs sinnvoller, Termine siehe Webseite der Schreibberatung).
Lernziele:	Die Teilnehmenden sollen sich nach Abschluss des Kurses „fit für die Thesis“ fühlen und den zukünftigen Schreibenanforderungen gelassen entgegensehen. Laut fortlaufender Evaluation wurde dieses Ziel bereits bei vielen Absolventen erreicht.
Inhalte:	Die Standards der guten wissenschaftlichen Praxis (z. B. das regelkonforme Zitieren und Bibliografieren) sowie Faustregeln zu Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung werden vermittelt. Sprache und Stil der Wissenschaft werden gemeinsam analysiert und Techniken des Recherchierens, Eingrenzens, Lesens, Auswertens, Gliederns und Argumentierens eingeübt.
Methoden:	In gemeinsamen Übungen werden während der Sitzungen verschiedenste Schreibkompetenzen erworben, trainiert und ausgebaut. Dem gleichen Zweck dienen die (wenig umfangreichen) schriftlichen Hausaufgaben.
Sonstiges:	Prüfungsleistung ist die regelmäßige aktive Teilnahme, mehrere benotete Übungen und ein Abschlusstest.

Siehe hierzu auch: www.htwg-konstanz.de/hochschule/einrichtungen/schreibberatung/

Fit für die Thesis – Grundkurs im wissenschaftlichen Schreiben (Mittwochkurs)

englischer Veranstaltungstitel	Fit for your thesis – Foundation course in academic writing
Lehrende	Dr. Monika Oertner
Kontakt	schreibberatung@htwg-konstanz.de Bitte geben Sie bei der Anmeldung Matrikelnummer, Studienfach, Semester und gewünschten Kurstag an!
Termin(e)	14 Sitzungen mittwochs, 11.30–13 Uhr
Beginn	Mittwoch, 10. Oktober 2018
Zeit	11.30–13 Uhr
Raum	M 002
Prüfungsart	wahlweise benotet oder unbenotet
ECTS/SWS	2/2
max. Teilnehmerzahl	50

Beschreibung:	Der Grundkurs im wissenschaftlichen Schreiben ist für Studierende aller Fächer und Semester geeignet. Im Kurs werden Schreibfähigkeiten trainiert, die für die Abschlussarbeit, aber auch in Beruf und Alltag hilfreich sind. Empfohlen wird, den Kurs im Laufe des fortgeschrittenen Studiums zu absolvieren (kurz vor Abgabe der Thesis ist ein Crash-Kurs sinnvoller, Termine siehe Webseite der Schreibberatung).
Lernziele:	Die Teilnehmenden sollen sich nach Abschluss des Kurses „fit für die Thesis“ fühlen und den zukünftigen Schreibenanforderungen gelassen entgegensehen. Laut fortlaufender Evaluation wurde dieses Ziel bereits bei vielen Absolventen erreicht.
Inhalte:	Die Standards der guten wissenschaftlichen Praxis (z. B. das regelkonforme Zitieren und Bibliografieren) sowie Faustregeln zu Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung werden vermittelt. Sprache und Stil der Wissenschaft werden gemeinsam analysiert und Techniken des Recherchierens, Eingrenzens, Lesens, Auswertens, Gliederns und Argumentierens eingeübt.
Methoden:	In gemeinsamen Übungen werden während der Sitzungen verschiedenste Schreibkompetenzen erworben, trainiert und ausgebaut. Dem gleichen Zweck dienen die (wenig umfangreichen) schriftlichen Hausaufgaben.
Sonstiges:	Prüfungsleistung ist die regelmäßige aktive Teilnahme, mehrere benotete Übungen und ein Abschlusstest.

Siehe hierzu auch: www.htwg-konstanz.de/hochschule/einrichtungen/schreibberatung/